

Vorlage Nr. 19/0212

Federf. Stadamt: Geschäftsstelle Rat und Bürger

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Haupt- und Finanzausschuss	Bürgermeister Roland	Kenntnisnahme	20.05.2019	1

öffentliche Sitzung

Betrifft:

Fragestunde für Einwohner nach § 15 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Gladbeck und seine Ausschüsse
- Anfrage zur Richtigstellung der Aussagen eines Ausschussmitglieds -

Begründung:

Die o.g. Anfrage ist als Anlage beigefügt. Die gestellten Fragen werden wie folgt beantwortet:

Frage 1:

Ist sich der Rat bewusst, welche Folgen die Lüge von politischen Verantwortungsträgern für die Zerstörung des Vertrauens der ganzen Bevölkerung in die Institutionen unseres Zusammenlebens hat?

Antwort:

Laut Duden ist eine Lüge „eine bewusst falsche, auf Täuschung angelegte Aussage; eine absichtlich, wissentlich geäußerte Unwahrheit“.

Im konkreten Fall handelt es sich offensichtlich nicht um eine Lüge. Ratsherr Hübner hat in der betreffenden Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am Rande einer intensiv und von allen Seiten sehr engagiert geführten Diskussion über die Zukunft der ehemaligen Markuskirche erwähnt, dass er ein Gespräch zu diesem Thema u.a. mit den Herren [REDACTED] und Dreessen geführt habe.

Dies entspricht nach Aussage des Fragestellers nicht den Tatsachen. Vielmehr soll das Gespräch mit Herrn [REDACTED] allein geführt worden sein.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

Eine Täuschungsabsicht mit dem Ziel, sich einen Vorteil zu verschaffen, ist nicht erkennbar. Die Information spielte im weiteren Diskussionsverlauf keine Rolle. Ratsherr Hübner hat sich zu seinem Irrtum schriftlich per E-Mail vom 02.04.2019 und persönlich telefonisch gegenüber Herrn Dreessen bekannt.

Frage 2:

Welche Maßnahmen will der Rat ergreifen, um hinkünftig solchen Missbrauch der Sprache in unserer Stadt zu verhindern?

Antwort:

Die Frage unterstellt, dass es sich bei der irrtümlichen Aussage um eine bewusste Lüge handelt, dies ist jedoch erkennbar nicht der Fall.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

zur Verfügung

nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Die Einwohnerfrage und deren Beantwortung durch die Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Der Bürgermeister



- Ulrich Roland -

In der Sitzung des

- _____-Ausschusses
- Rates
- Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: